



HESSISCHER LANDTAG

17.11.2009

*Dem
Haushaltsausschuss
überwiesen*

**Änderungsantrag
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über
die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das
Haushaltsjahr 2010 (Haushaltsgesetz 2010) in der Fassung der
Beschlussempfehlung und des Berichts des Haushaltsausschusses
Drucksache 18/1424 zu Drucksache 18/1013**

Einzelplan 07 **Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung**

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel alle
Buchungskreis: alle

Produktnummer lt. Leistungsplan alle

Bezeichnung lt. Leistungsplan diverse

Sonstige Veränderungen:

Die Fachziele werden wie folgt geändert:

Bisheriges Fachziel 5: Sicherstellung einer leistungsfähigen staatlichen Infrastruktur zur räumlichen Entwicklung des Landes Hessen mit Hilfe landesplanerischer Verfahren, einer modernen Geodatenverwaltung sowie einer Umsetzung von Verfahren zur Boden- und Flurneuordnung. Dabei werden die ökonomischen und ökologischen Interessen ausgewogen berücksichtigt.

Fachziel 5neu: Sicherstellung einer staatlichen Infrastruktur zur nachhaltigen, ressourcen- und flächensparenden räumlichen Entwicklung des Landes Hessen mit Hilfe landesplanerischer Verfahren, einer modernen Geodatenverwaltung sowie einer Umsetzung von Verfahren zur Boden- und Flurneuordnung und zur Flächenhaushaltspolitik. Dabei werden die landesplanerischen Möglichkeiten zum Aufbau einer zukunftsfähigen Energieversorgung auf Basis von Energieeinsparung, Energieeffizienz und erneuerbaren Energien besonders berücksichtigt.

Bisheriges Fachziel 7: Die Position Hessen als internationale Drehscheibe für alle Verkehrsträger in Europa durch eine fortlaufende Modernisierung und einen bedarfsgerechten Ausbau von Flughäfen, Straßen, Schienenwegen und Wasserstraßen stärken. Zur Sicherstellung moderner Mobilitätsanforderungen erfolgt die Förderung verkehrstechnischer Innovationen sowie des öffentlichen Personennahverkehrs auf Schiene und Straße in Hessen.

Fachziel 7neu: Hessen zum Modellland für nachhaltige Mobilität umbauen und so eine Reduktion des Kohlendioxid-Ausstoßes im Verkehrssektor bis zum Jahr 2020 um 30 Prozent gegenüber 1990 erreichen. Dem schienengebundenen Personen- und Güterverkehr und dem Verkehr auf den Wasserstraßen gegenüber dem Straßenverkehr Vorrang einräumen. Nutzung, Anpassung und Ergänzung vorhandener Infrastrukturen gegenüber dem Neubau bevorzugen sowie den öffentlichen Personennah- und den Rad- und Fußverkehr deutlich ausbauen.

Der Wirtschaftsplan, das zugehörige Produktblatt und der kamerale Haushalt sind entsprechend anzupassen.

Begründung des Änderungsantrags:

Die Fachziele werden den aktuellen raumplanerischen und verkehrspolitischen Erfordernissen angepasst.

Wiesbaden, 16.11.2009

Für die Fraktion
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Der Fraktionsvorsitzende
Tarek Al-Wazir